

Heidelberg

Neues Konferenzzentrum Auswertung der Internetbeteiligung

Dr. Henning Krug, Stadtplanungsamt
Bilanzveranstaltung am 27.01.2015



www.heidelberg-konferenzzentrum.de





Kurfürstenanlage - Bauhaus

Ansicht **Bearbeiten**

von Helge Lehmann am 11. November 2014 - 10:10

Anschrift:

Kurfürsten-Anlage 11, 69115 Heidelberg

Beschreibung:

Bereich Bauhaus – Parkhaus - Busbahnhof eventuell zusammen mit den wenig spektakulären Bauten an der Kurfürstenanlage. Das Bauhaus wird sicher nach einer Übergangszeit diesen Standort aufgeben. Hier böte sich zentrumsnah ein großes Areal, das durch ein Konferenzzentrum nur gewinnen könnte.

Vorteile:

- Zentral gelegen, gut zu erreichen
- Große zusammenhängende Fläche
- Verkehrstechnisch erschlossen
- fußläufig zu allen großen Hotels
- nah genug zur Altstadt
- Parkflächen im UG bereits vorhanden
- gestalterische Aufwertung des Areals
- wenig Einspruchspotential

Nachteile:

Ev. Entfall des wenig genutzten Busbahnhofs (wenn man diesen nicht einbezieht und überbaut) Schließung des Bauhauses (das eventuell ohnehin zugunsten des neuen Standortes aufgegeben wird)

sonstige Anmerkungen:

Die Kurfürstenanlage wurde durch die Neubauten (Gericht bis Römerkreis) aufgewertet. Die alten "Schuhschachteln" zwischen Hotel und Busbahnhof sind architektonisch nicht überzeugend. Der Explosionsschaden am Eckgebäude könnte einen Abriss erleichtern. Hier könnte das Kongresszentrum entlang der Kurfürstenanlage ein geschlossenes großstädtisches Bild ergeben. Das ohnehin hässliche Bauhaus-Parkhaus könnte ebenfalls abgerissen und neu überbaut werden.

Bewertung der Standortqualitäten

Die Bewertung wird durch die Fachverwaltung durchgeführt. Sie nimmt innerhalb einer Woche zu jedem eingegangenen Standortvorschlag eine Bewertung anhand der erarbeiteten Kriterien vor. Die Ergebnisse der Bewertung werden zusammen mit einem Bild der grundstücksscharfen Fläche und einem Bild des Ergebnisdiagramms veröffentlicht.

Besondere Potentiale Heidelbergs	insgesamt eher hoch
Grundanforderungen	insgesamt hoch
Verträglichkeit	insgesamt eher gering

10 Kommentare [Abonnieren](#)

Kommentare

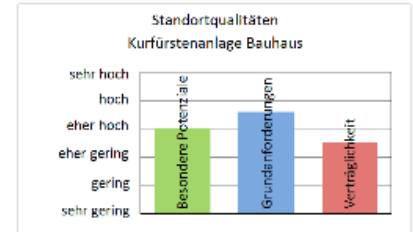
neu
Finde ich eine sehr gute Idee



Bild des Grundstücks:



Ergebnisdiagramm:



Zusätzliche Hinweise der Fachverwaltung

Das Luftbild zeigt eine Umsetzung des Vorschlags auf die Baufelder aus dem rechtskräftigen Bebauungsplan. Die verschiedenen Grundstückseigentümer zeigten bislang kein Interesse an einer baulichen Neuordnung.



Kurfürstenanlage - Bauhaus

Ansicht Bearbeiten

von Helge Lehmann am 11. November 2014 - 10:10

Anschrift:

Kurfürsten-Anlage 11, 69115 Heidelberg

Beschreibung:

Bereich Bauhaus – Parkhaus - Busbahnhof eventuell zusammen mit den wenig spektakulären Bauten an der Kurfürstenanlage. Das Bauhaus wird sicher nach einer Übergangszeit diesen Standort aufgeben. Hier böte sich zentrumsnah ein großes Areal, das durch ein Konferenzzentrum nur gewinnen könnte.

Vorteile:

- Zentral gelegen, gut zu erreichen
- Große zusammenhängende Fläche
- Verkehrstechnisch erschlossen
- fußläufig zu allen großen Hotels
- nah genug zur Altstadt
- Parkflächen im UG bereits vorhanden
- gestalterische Aufwertung des Areals
- wenig Einspruchspotential

Nachteile:

Ev. Entfall des wenig genutzten Busbahnhofs (wenn man diesen nicht einbezieht und überbaut) Schließung des Bauhauses (das eventuell ohnehin zugunsten des neuen Standortes aufgegeben wird)

sonstige Anmerkungen:

Die Kurfürstenanlage wurde durch die Neubauten (Gericht bis Römerkreis) aufgewertet. Die alten "Schuhschachteln" zwischen Hotel und Busbahnhof sind architektonisch nicht überzeugend. Der Explosionsschaden am Eckgebäude könnte einen Abriss erleichtern. Hier könnte das Kongresszentrum entlang der Kurfürstenanlage ein geschlossenes großstädtisches Bild ergeben. Das ohnehin hässliche Bauhaus-Parkhaus könnte ebenfalls abgerissen und neu überbaut werden.



Bild des Grundstücks:

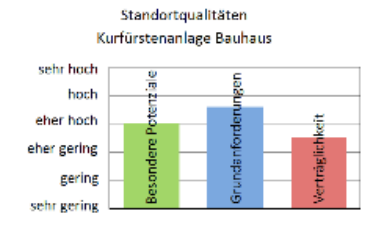


Bewertung der Standortqualitäten

Die Bewertung wird durch die Fachverwaltung durchgeführt. Sie nimmt innerhalb einer Woche zu jedem eingegangenen Standortvorschlag eine Bewertung anhand der erarbeiteten Kriterien vor. Die Ergebnisse der Bewertung werden zusammen mit einem Bild der grundstücksscharfen Fläche und einem Bild des Ergebnisdiagramms veröffentlicht.

Besondere Potentiale Heidelbergs	insgesamt eher hoch
Grundanforderungen	insgesamt hoch
Verträglichkeit	insgesamt eher gering

Ergebnisdiagramm:



Zusätzliche Hinweise der Fachverwaltung

Das Luftbild zeigt eine Umsetzung des Vorschlags auf die Baufelder aus dem rechtskräftigen Bebauungsplan. Die verschiedenen Grundstückseigentümer zeigten bislang kein Interesse an einer baulichen Neuordnung.

10 Kommentare Abonnieren

Kommentare

neu
Finde ich eine sehr gute Idee

Kurfürstenanlage - Bauhaus

Ansicht **Bearbeiten**

von Helge Lehmann am 11. November 2014 - 10:10

Anschrift:

Kurfürsten-Anlage 11, 69115 Heidelberg

Beschreibung:

Bereich Bauhaus – Parkhaus - Busbahnhof eventuell zusammen mit den wenig spektakulären Bauten an der Kurfürstenanlage. Das Bauhaus wird sicher nach einer Übergangszeit diesen Standort aufgeben. Hier böte sich zentrumsnah ein großes Areal, das durch ein Konferenzzentrum nur gewinnen könnte.

Vorteile:

• Zentral gelegen, gut zu erreichen • Große zusammenhängende Fläche • Verkehrstechnisch erschlossen • fußläufig zu allen großen Hotels • nah genug zur Altstadt • Parkflächen im UG bereits vorhanden • gestalterische Aufwertung des Areals • wenig Einspruchspotential

Nachteile:

Ev. Entfall des wenig genutzten Busbahnhofs (wenn man diesen nicht einbezieht und überbaut) Schließung des Bauhauses (das eventuell ohnehin zugunsten des neuen Standortes aufgegeben wird)

sonstige Anmerkungen:

Die Kurfürstenanlage wurde durch die Neubauten (Gericht bis Römerkreis) aufgewertet. Die alten "Schuhschachteln" zwischen Hotel und Busbahnhof sind architektonisch nicht überzeugend. Der Explosionsschaden am Eckgebäude könnte einen Abriss erleichtern. Hier könnte das Kongresszentrum entlang der Kurfürstenanlage ein geschlossenes großstädtisches Bild ergeben. Das ohnehin hässliche Bauhaus-Parkhaus könnte ebenfalls abgerissen und neu überbaut werden.



Bild des Grundstücks:

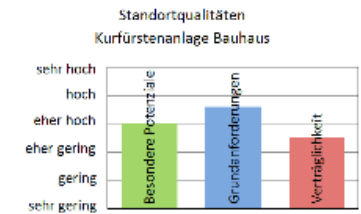


Bewertung der Standortqualitäten

Die Bewertung wird durch die Fachverwaltung durchgeführt. Sie nimmt innerhalb einer Woche zu jedem eingegangenen Standortvorschlag eine Bewertung anhand der erarbeiteten Kriterien vor. Die Ergebnisse der Bewertung werden zusammen mit einem Bild der grundstücksscharfen Fläche und einem Bild des Ergebnisdiagramms veröffentlicht.

Besondere Potentiale Heidelbergs	insgesamt eher hoch
Grundanforderungen	insgesamt hoch
Verträglichkeit	insgesamt eher gering

Ergebnisdiagramm:



Zusätzliche Hinweise der Fachverwaltung

Das Luftbild zeigt eine Umsetzung des Vorschlags auf die Baufelder aus dem rechtskräftigen Bebauungsplan. Die verschiedenen Grundstückseigentümer zeigten bislang kein Interesse an einer baulichen Neuordnung.

10 Kommentare [Abonnieren](#)

Kommentare

neu
Finde ich eine sehr gute Idee

Heidelberg

Standort- vorschläge Beitrag Fachverwaltung

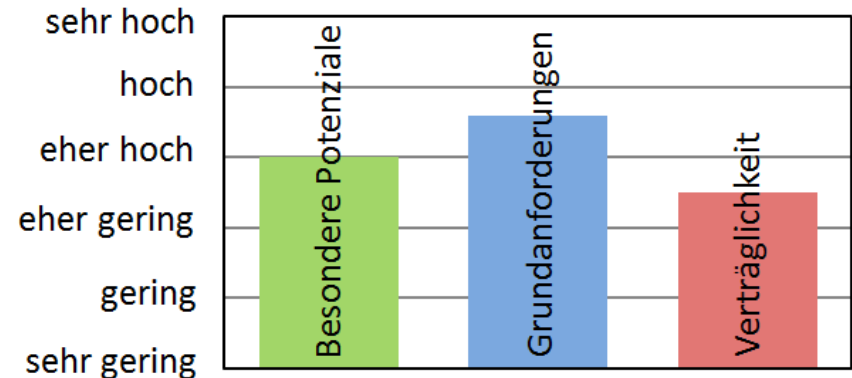


Besondere Potenziale Heidelbergs				Grundanforderungen					Verträglichkeit	
Stadtbild	Wahrnehmbarkeit	Nähe andere Ziele	Nähe pot. Nutzer	Hotelangebot	ÖV-Anbindung	MIV-Anbindung	Größe der Fläche	Verfügbarkeit Fläche	Einfügung Grundstück	Einfügung Umfeld
eher gering	eher gering	sehr hoch	eher hoch	sehr hoch	hoch	eher hoch	sehr hoch	gering	sehr gering	sehr hoch

Zusätzliche Hinweise der Fachverwaltung

Das Luftbild zeigt eine Umsetzung des Vorschlags auf die Baufelder aus dem rechtskräftigen Bebauungsplan.

Die verschiedenen Grundstückseigentümer zeigten bislang kein Interesse an einer baulichen Neuordnung.



Ziele der Standortbewertung

Standorte vergleichbar machen

- „Spreu vom Weizen trennen“
- Stärken-Schwächen-Profile aufzeigen

Sachliche Diskussion unterstützen

Erstbewertung, vertretbarer Zeitaufwand

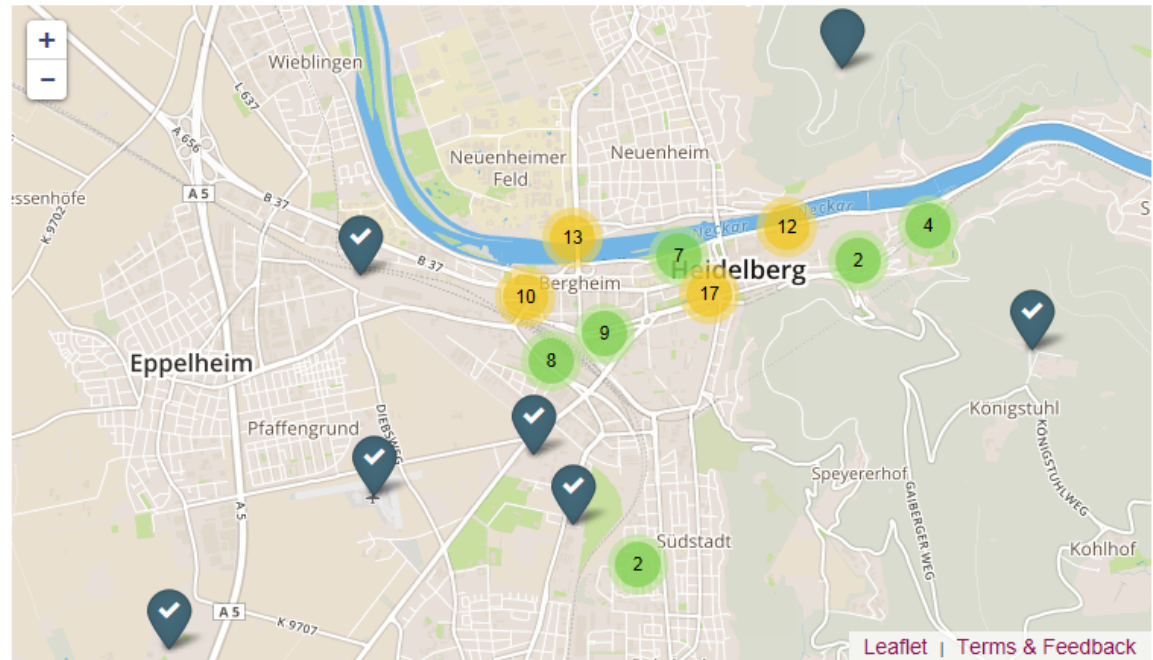
Aktuelle Meldungen

Ergebnisbericht zur bisherigen Bürgerbeteiligung
jetzt online verfügbar [mehr dazu](#) »

Bilanzveranstaltung zur bisherigen Bürgerbeteiligung
am 27. Januar [mehr dazu](#) »

[Alle Meldungen lesen](#) »

Fragen, Ideen, Anregungen? Bis zum 22.12.
konnten Sie uns im [Forum für Fragen, Lob und
Kritik schreiben](#)»



Neues Konferenzzentrum Heidelberg

Standortsuche – **Machen Sie mit !**

Heidelberg plant ein neues Konferenzzentrum. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich an dem Planungsprozess zu beteiligen. Aktuell steht die Suche nach geeigneten Standorten auf der Agenda. Machen Sie mit: Bringen sie eigene Standortvorschläge ein und diskutieren Sie über bereits eingereichte Vorschläge. Außerdem können Sie die Kriterien kommentieren, nach denen die Fachverwaltung alle Standortvorschläge bewertet. Am Ende soll der Gemeinderat über eine Auswahl potenzieller Standorte entscheiden. Entwickelt wurde das Bürgerbeteiligungskonzept vom Koordinationsbeirat „Neues Konferenzzentrum“, der auch die Umsetzung koordiniert. [mehr dazu](#) »

Heidelberg

Standort- vorschläge Beitrag Fachverwaltung

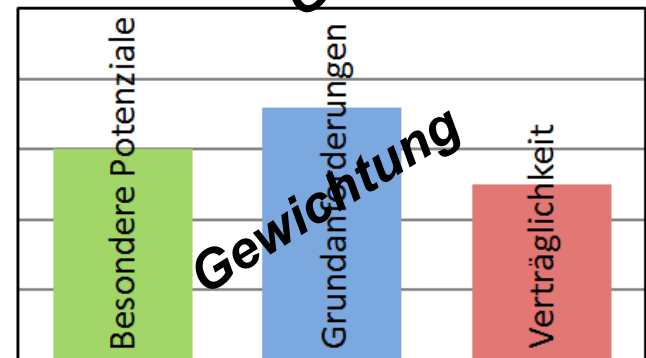


Besondere Potenziale Heidelbergs				Grundanforderungen					Verträglichkeit	
Stadtbild	Wahrnehmbarkeit	Nähe andere Ziele	Nähe pot. Nutzer	Hotelangebot	ÖV-Anbindung	MIV-Anbindung	Größe der Fläche	Verfügbarkeit Fläche	Einfügung Grundstück	Einfügung Umfeld
eher gering	eher gering	eher hoch	eher hoch	sehr hoch	hoch	eher hoch	sehr hoch	gering	sehr gering	sehr hoch

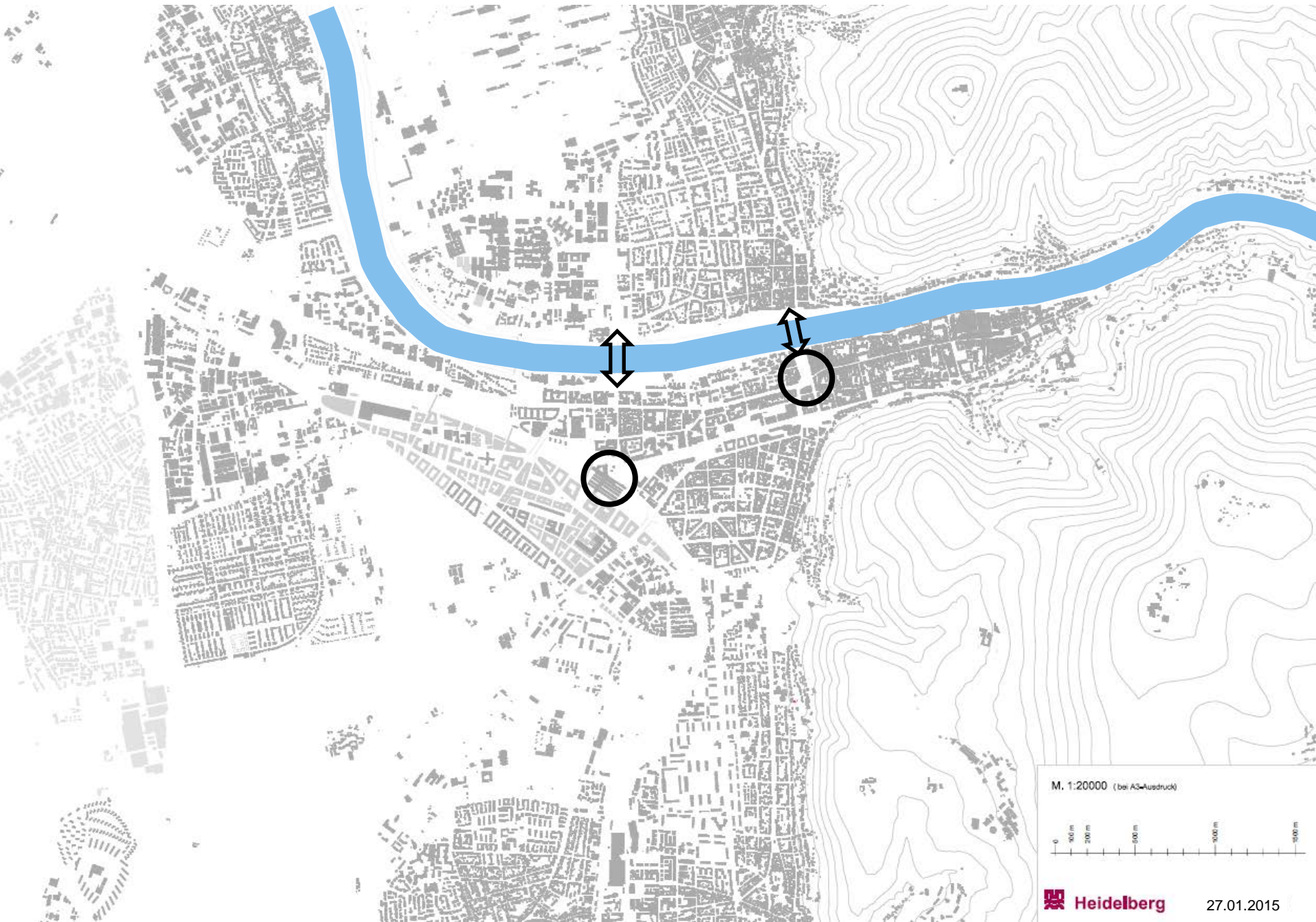
Zusätzliche Hinweise der Fachverwaltung

Das Luftbild zeigt eine Umsetzung des Vorschlags auf die Baufelder aus dem rechtskräftigen Bebauungsplan.
Die verschiedenen Grundstückseigentümer zeigten bislang kein Interesse an einer baulichen Neuordnung.

sehr hoch
hoch
eher hoch
eher gering
gering
sehr gering



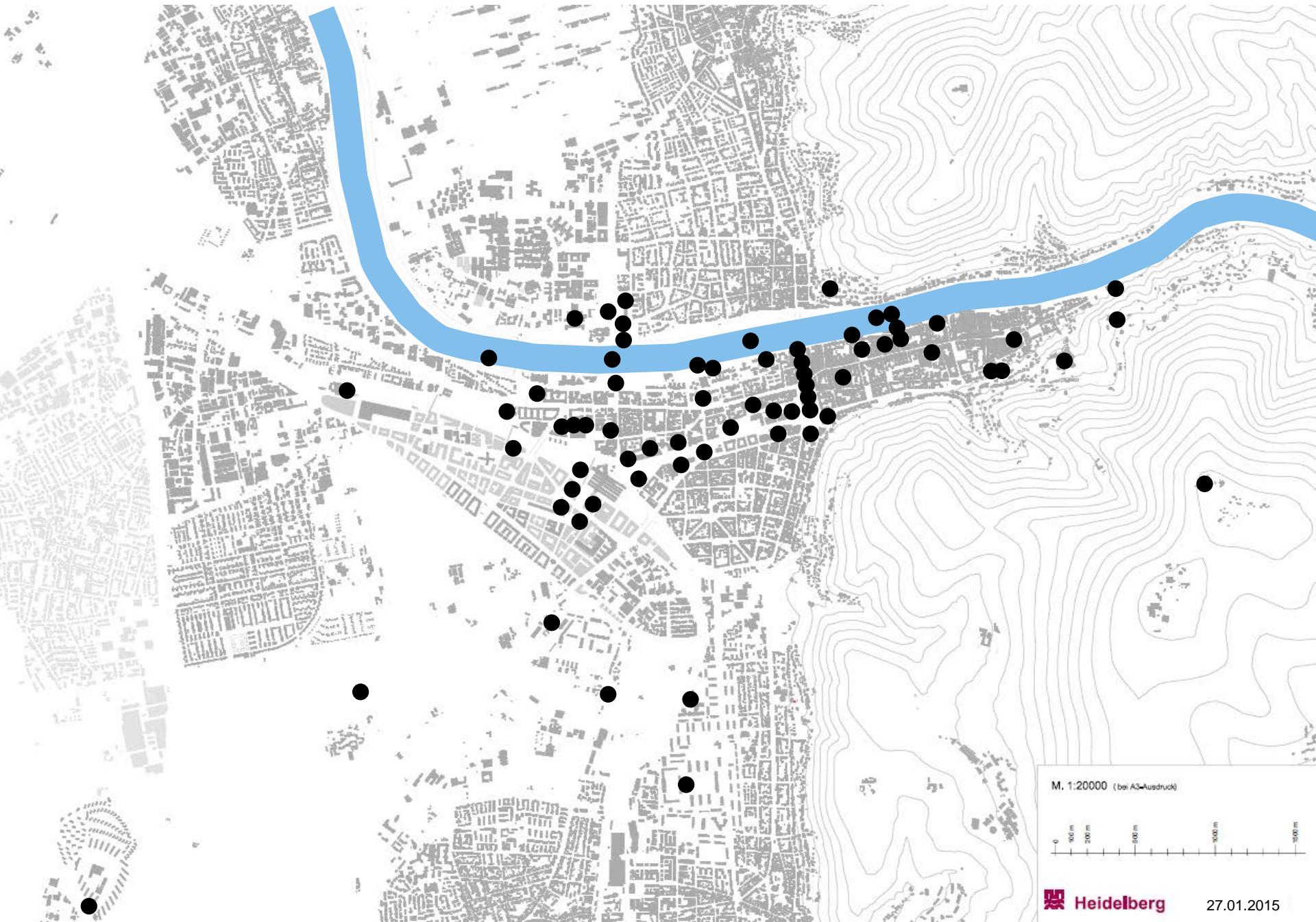
Auswertung Standortvorschläge



M. 1:20000 (bei A3-Ausdruck)



69 Standortvorschläge



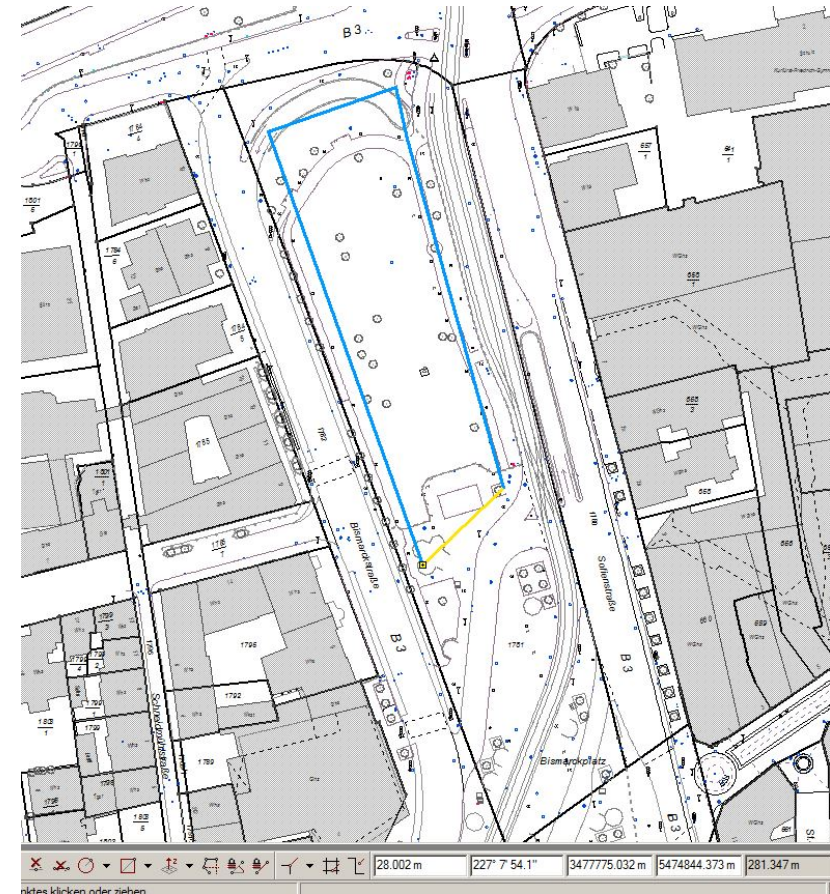
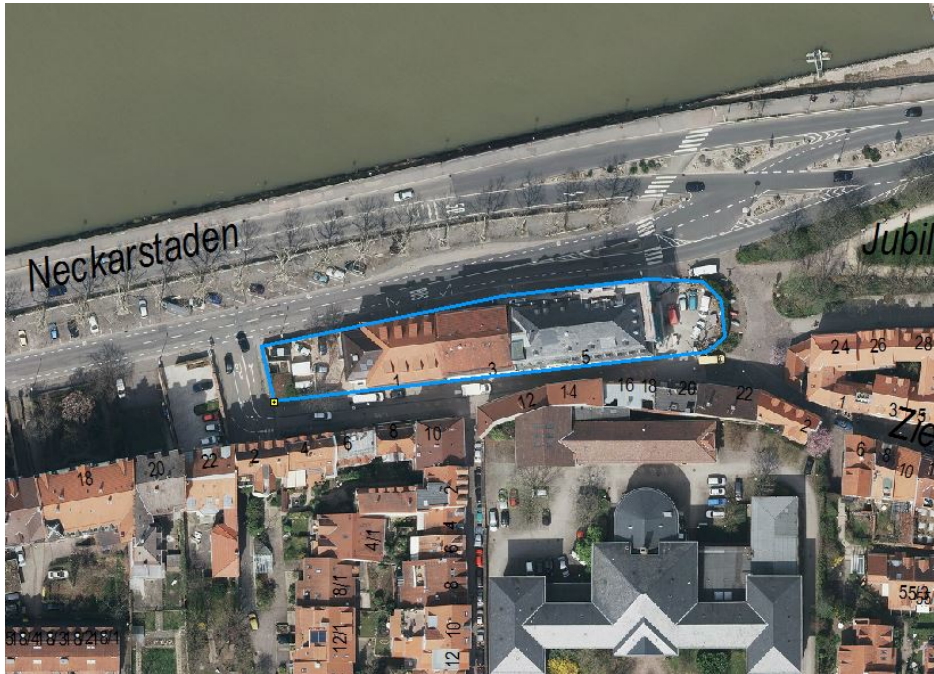
M. 1:20000 (bei A3-Ausdruck)



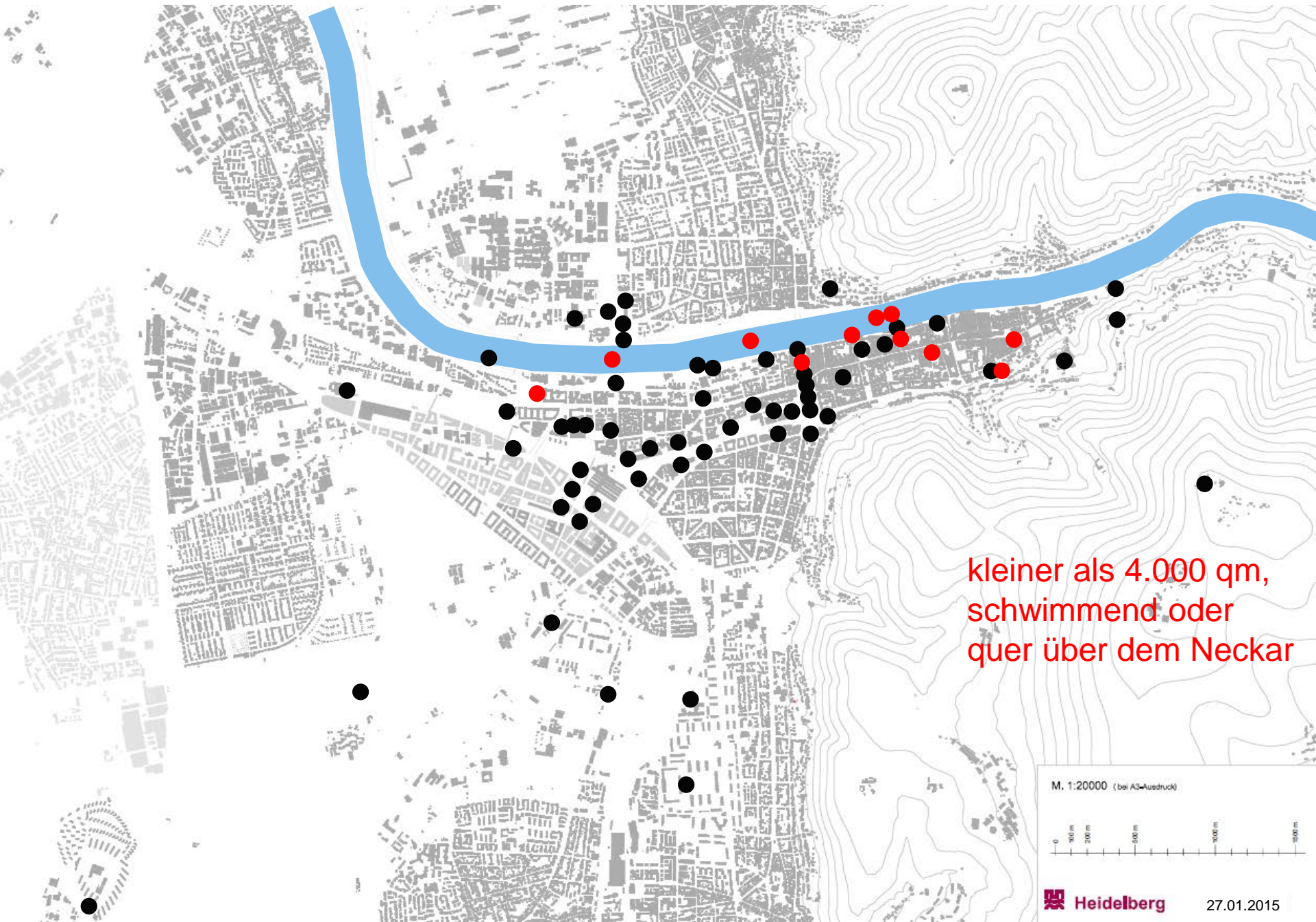
Heidelberg

Zu kleine Standortvorschläge

Beispiele St. Vincentius und Grünanlage Bismarckplatz



11 nur verbal kommentiert

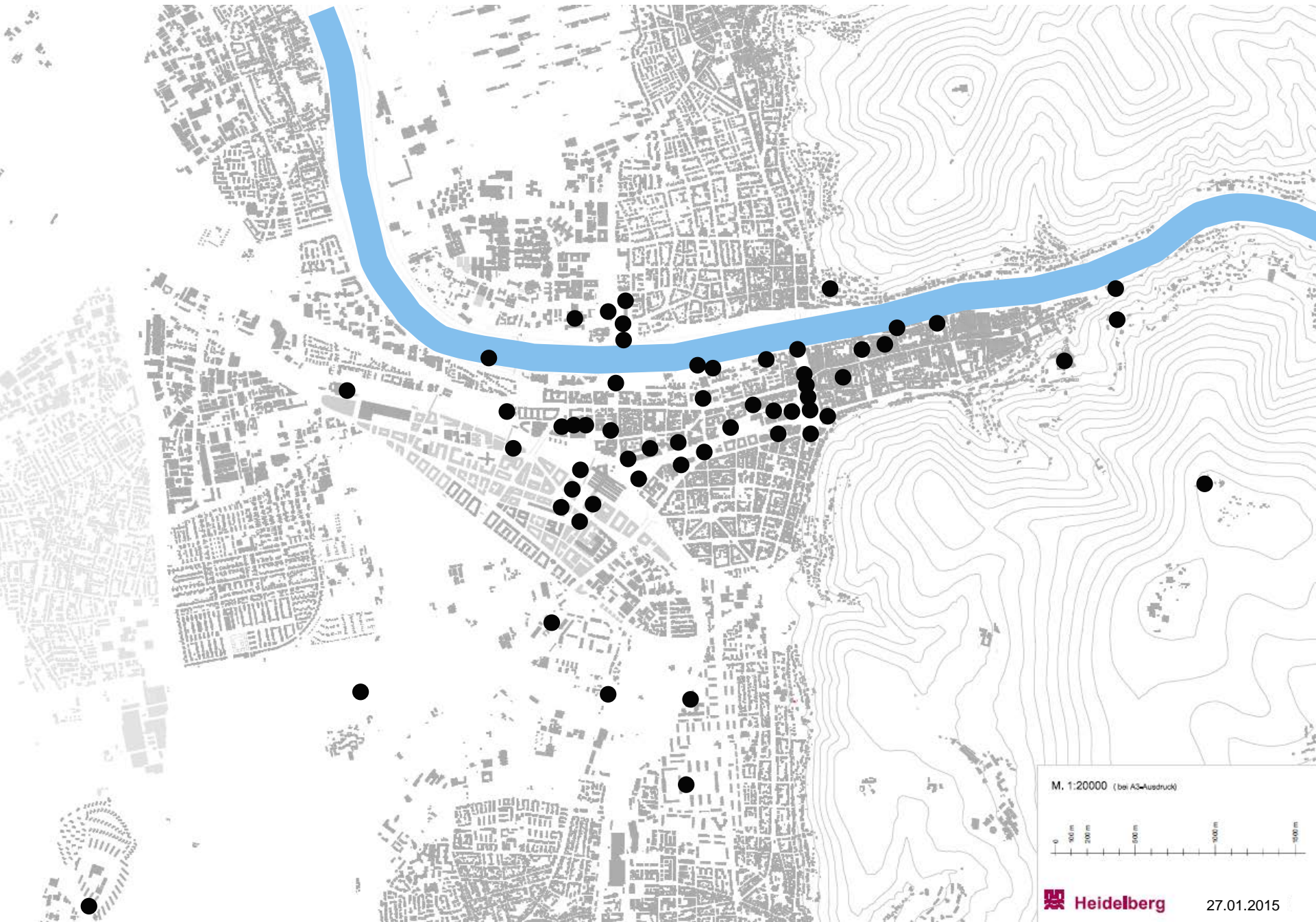


kleiner als 4.000 qm,
schwimmend oder
quer über dem Neckar

M. 1:20000 (bei A3-Ausdruck)

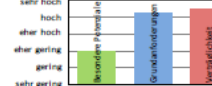
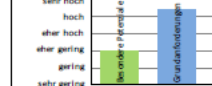

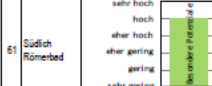
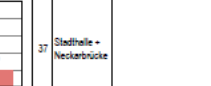

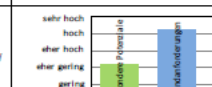
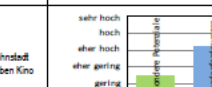
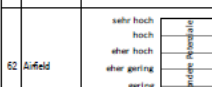
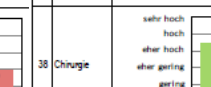
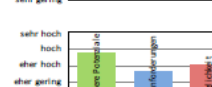

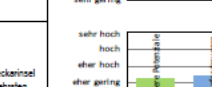
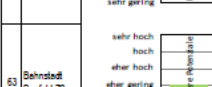
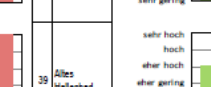
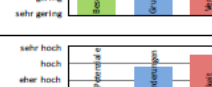
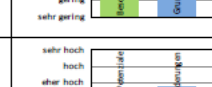
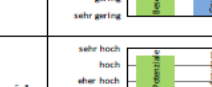
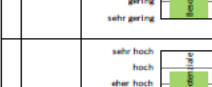

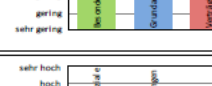

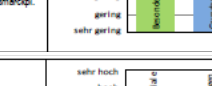


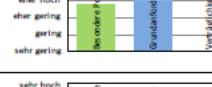
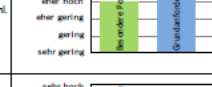

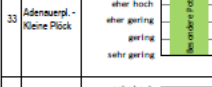
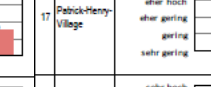
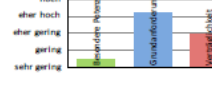
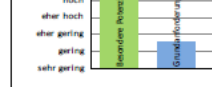
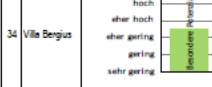
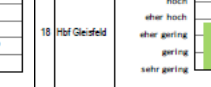



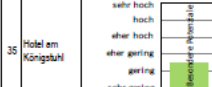
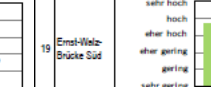
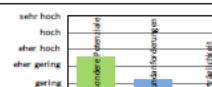
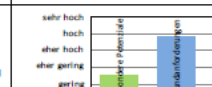
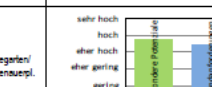
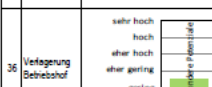
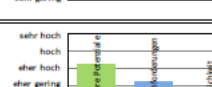
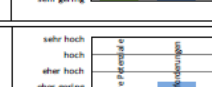

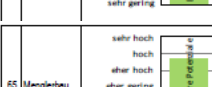
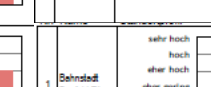
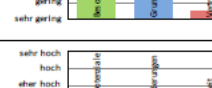
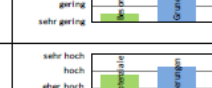



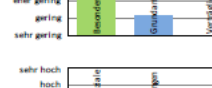


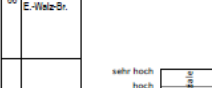



=> 58 Standortvorschläge



M. 1:20000 (bei A3-Ausdruck)



1	Bahnstadt Baufeld T1		9	Stadtwerke Ost		53	Karlsruher Bahnhof		61	Südlich Römerbad		37	Stadthalle + Neckarbrücke		Eine Bewertung dieses Standortvorschlages kann sich auf notwendige Gebäudevolumen - als Gebäudefläche quer über den Standort von Heidelberg geltend beanspruchten würde.
2	Altklinikum Nordost		10	Hbf Lessing/ Kurfürsten		54	Bahnstadt neben Kino		62	Außfeld		38	Chirurgie		Die Bewertung bei "Ermöglicht Grundstück" unterstellt Konflikte nachfolgenden durch Klinikum oder Universität. Dies wäre
3	Beifahrer- Jahrzt NW		11	Stadthallen- seitig Ost		55	Neckarinsel Wohnhof		63	Bahnstadt Baufeld Z2		39	Altes Hallenbad		Die Mindestanforderungen in Bezug auf die Größe können nur nachbegründete erfüllt werden. Es wäre ein weitgehendes
4	HDDruck KuFu-Anlage		12	Alte Kreb- Klinik		56	nörd. über Blumenpl.		64	südlich Adenauerpl.		40	Heidelberg- Cement		Die Bewertung des Standortvorschlages durch die Fachverfahren Überlegungen von HeidelbergCement in Bezug auf eine Standortseiner Überlegungen HeidelbergCement doch an diesem Standort Standortvorschlages erheblich Bewertungszustand geringer.
57	Überbauung Römerfels		13	Kurfürstent. Beuthaus		6	Schumannstr. Grünfläche		33	Adenauerpl. - Kleine Plöck		17	Patrik-Henry- Village		Die Umsetzung des Vorschlags auf eine konkrete Fläche geht nicht. Platz am BAB-Knoten und direktem Anschluss aus. Das K-Bereich des ehemaligen Einkaufszentrums entstehen. Hier wäre auch auf neu zu bebauenden Flächen entstehen. Das neue H von Konferenzbereich abhängig.
58	West-Palast Barracks		14	Marshallhof		6	Campbell- West		34	Villa Bergius		18	Hbf Gleisd.		Standort: Der Standortvorschlages wird in Verlängerung des Bahnhofs nach konkretisiert (siehe Luftbild). Bewertung: Der Standort stellt heute eine wichtige strategische strukturelle Wirkung beanspruchten. Die Widmung des Bahnhofs einschließlich der Bahnkörperbeständen erst wäre in der technischen Realisierung sehr aufwendig.
59	Bahnstadt Baufeld B2		15	Gneisenaustr. "CEG-Str"		7	Römerbad		35	Hotel am Königsstuhl		19	Ernst-Walz- Brücke Süd		Der Standort würde die Bebauung im Bereich des ehemaligen der Grünflächen bedarfs der Brückenaufbau entstehen. Die gute Charakter der Uferfront Beibehalten würden sehr wertvoll.
60	JVA mit Grünfläche		16	Betriebshof Überbauung		8	Seegerstr./ Adenauerpl.		36	Verlegung Betriebshof		20	Yorkstrasse		Die Bewertung muss sich auf die Feststellung beschreiben, ob Quadratmeter deutlich zu klein wäre. Näheres dazu lesen Sie Bewertungskriterien unter http://heidelberg-konferenzzentrum.de . Ermittlung der Fläche wurden vom Fahrbahnrand aus pauschal ggf. Fußweg, ggf. Lärmschutzwand (siehe Luftbild).
29	Kaufhof Hauptstraße		45	Südost S-Bahn-Halt		49	Kurfürsten Ringsstraße		65	Menglerbau		1	Bahnstadt Baufeld T1		Der Standortvorschlages umfasst den im Masterplan Campus B-T1). Dieser aus dem strukturellen Zusammenhang begründet nachweislich des Konferenzbereichs zusätzlich aufwendig.
30	Schloss		46	Über Blumenpl.		50	Psycholog. Institut		66	Überbauung E-Walz-Str.		2	Altklinikum Nordost		Aufgrund seiner Lage zwischen den Geisteswissenschaften und der Medizin im Neuenheimer Feld ist das Altklinikum als Wissenschaftskulturen in Heidelberg besonders geeignet. Ein bereits bestehendes Campusentwicklung besonders profunde Bewertung der "Brennstoffe Potentiale" nach nicht nur die
31	ehem. Bahn- betriebswerk		47	Ehemalige Feuerwache		51	Vincenz- Klinik		67	Engelbräu		3	Beifahrer- Jahrzt NW		Grundstück ist bereits bebaubar, Entwicklungsprozess für Vorhaben besteht aus hohe Verflechtungszustand und nach
32	Städtbücherei		48	Kleine Plöck/ Sofienstraße		52	Print Media Academy		68	Stadthalle plus Ponton		4	HDDruck KuFu-Anlage		Privatigentum der Fa. Heidelberg Druck; Verfügbarkeit ist abhängig von Vorkaufinteresse des Eigentümers erscheint eine betriebliche Kooperation mit der PEG

Standortvorschläge mit mindestens 3 Kriterien „sehr gering“

Beispiel Campbell Barracks



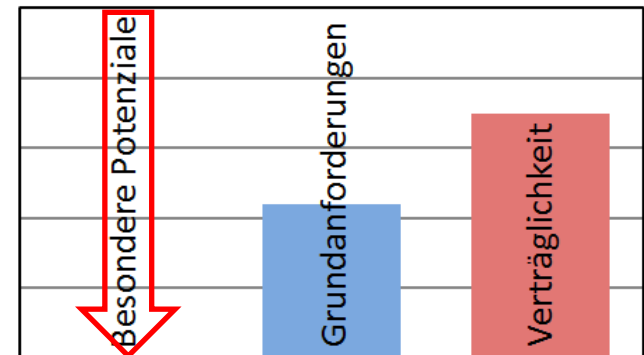
Besondere Potenziale				Grundanforderungen					Verträglichkeit	
Stadtbild	Wahrnehmbarkeit	Nähe andere Ziele	Nähe pot. Nutzer	Hotelangebot	ÖV-Anbindung	MIV-Anbindung	Größe der Fläche	Verfügbarkeit Fläche	Einfügung Grundstück	Einfügung Umfeld
sehr gering	sehr gering	sehr gering	sehr gering	sehr hoch	sehr gering	sehr gering	eher hoch	eher hoch	hoch	eher hoch

Zusätzliche Hinweise der Fachverwaltung

Standort: Die Umlegung des Vorschlags auf eine konkrete Fläche geht vom beschlossenen Rahmenplan aus und von einem möglichst behutsamen Eingriff in die denkmalgeschützte Anlage. Das Konferenzzentrum könnte demnach im Bereich der Exerzierhalle entstehen mit Haupteingang am Paradeplatz. Hotels könnten sich im Gebäudebestand aber auch auf neu zu bebauenden Flächen ansiedeln. Das neue Hotelangebot wäre aufgrund der Lage stark vom Konferenzbetrieb abhängig.

Bewertung: Der Standort weist keinerlei Bezug zu den besonderen Potenzialen Heidelbergs auf. Auch die Verkehrsanbindung ist von sehr geringer Qualität.

sehr hoch
hoch
eher hoch
eher gering
gering
sehr gering





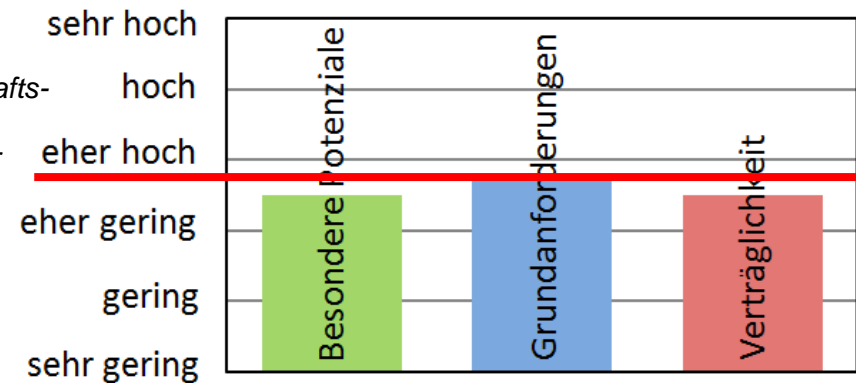
Standortvorschläge ohne 1 Hauptkriterium mit mindestens „eher hoch“

Beispiel „Alte Krehl“

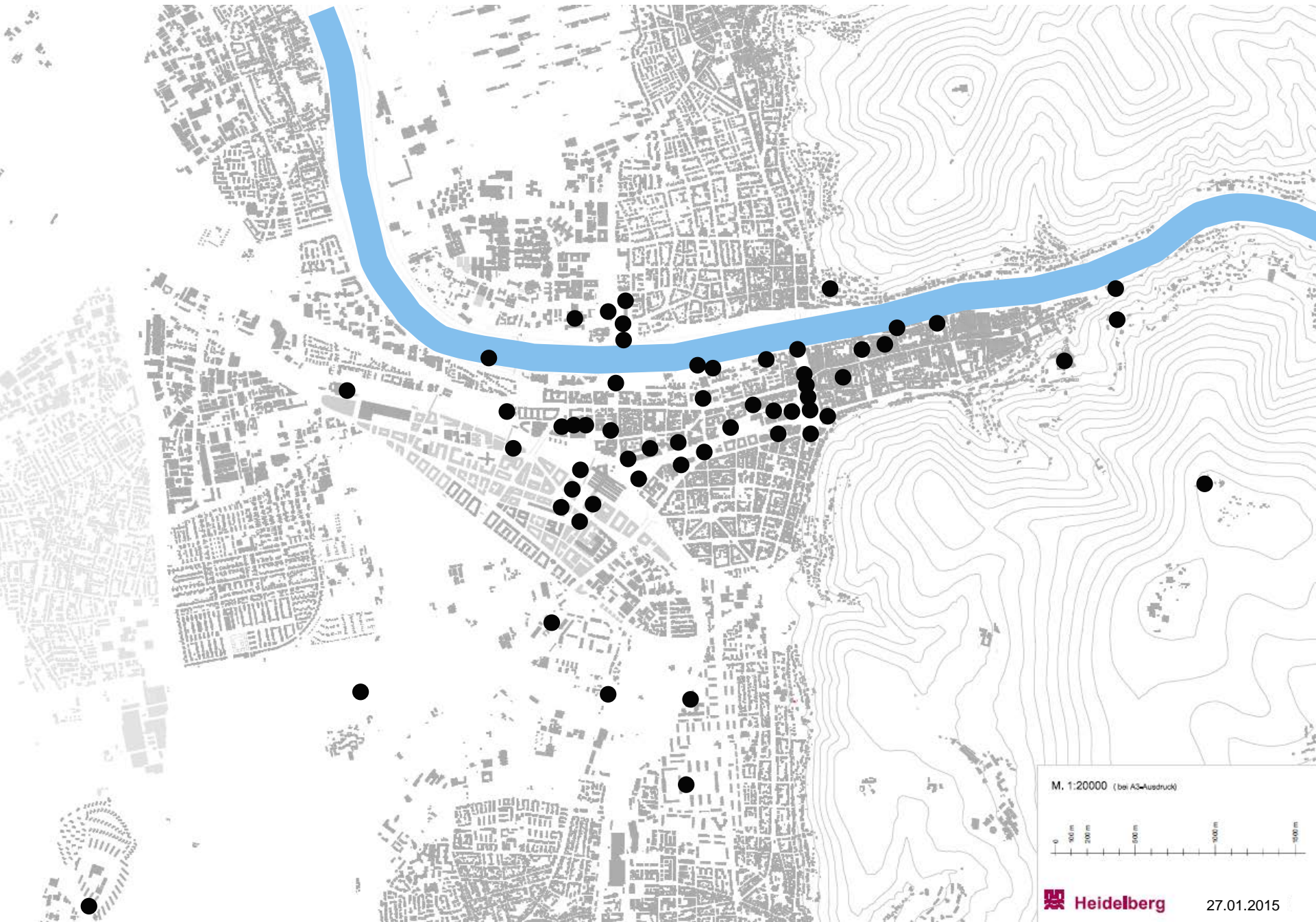
Besondere Potenziale				Grundanforderungen					Verträglichkeit	
Stadtbild	Wahrnehmbarkeit	Nähe andere Ziele	Nähe pot. Nutzer	Hotelangebot	ÖV-Anbindung	MIV-Anbindung	Größe der Fläche	Verfügbarkeit Fläche	Einfügung Grundstück	Einfügung Umfeld
eher gering	eher gering	eher hoch	eher hoch	hoch	hoch	sehr gering	sehr hoch	gering	sehr gering	sehr hoch

Zusätzliche Hinweise der Fachverwaltung

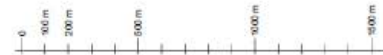
In das Gebäude ist erst vor wenigen Jahren die Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften eingezogen. Zur Ansiedlung des Konferenzzentrums im Altklinikum müssten große Einrichtungen der Universität verdrängt werden. Dies wäre kontraproduktiv für die Campusentwicklung im Altklinikum und damit auch für die Standortqualität für das Konferenzzentrum.



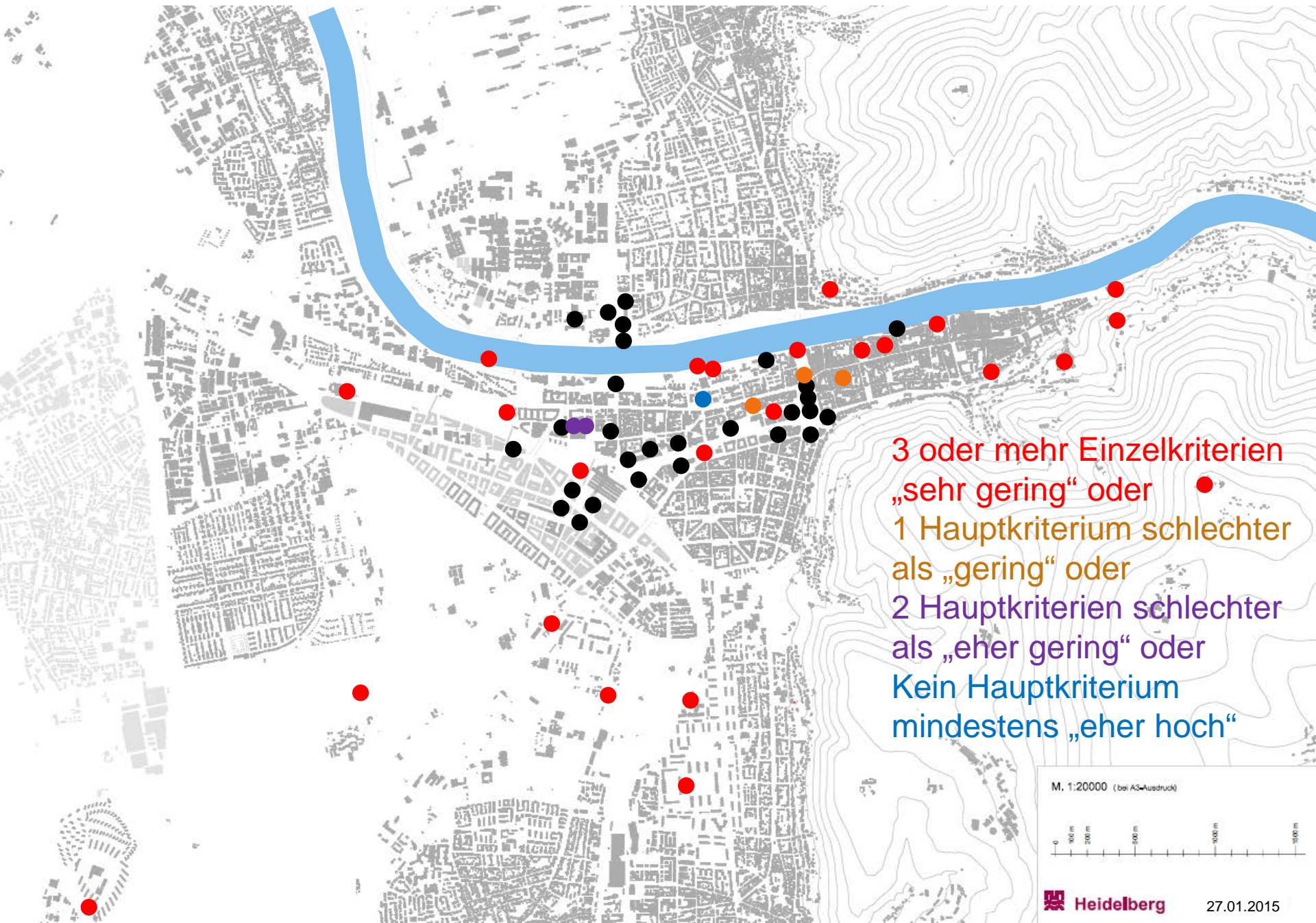
58 Standortvorschläge



M. 1:20000 (bei A3-Ausdruck)



30 Standortvorschläge mit niedrigen Bewertungen

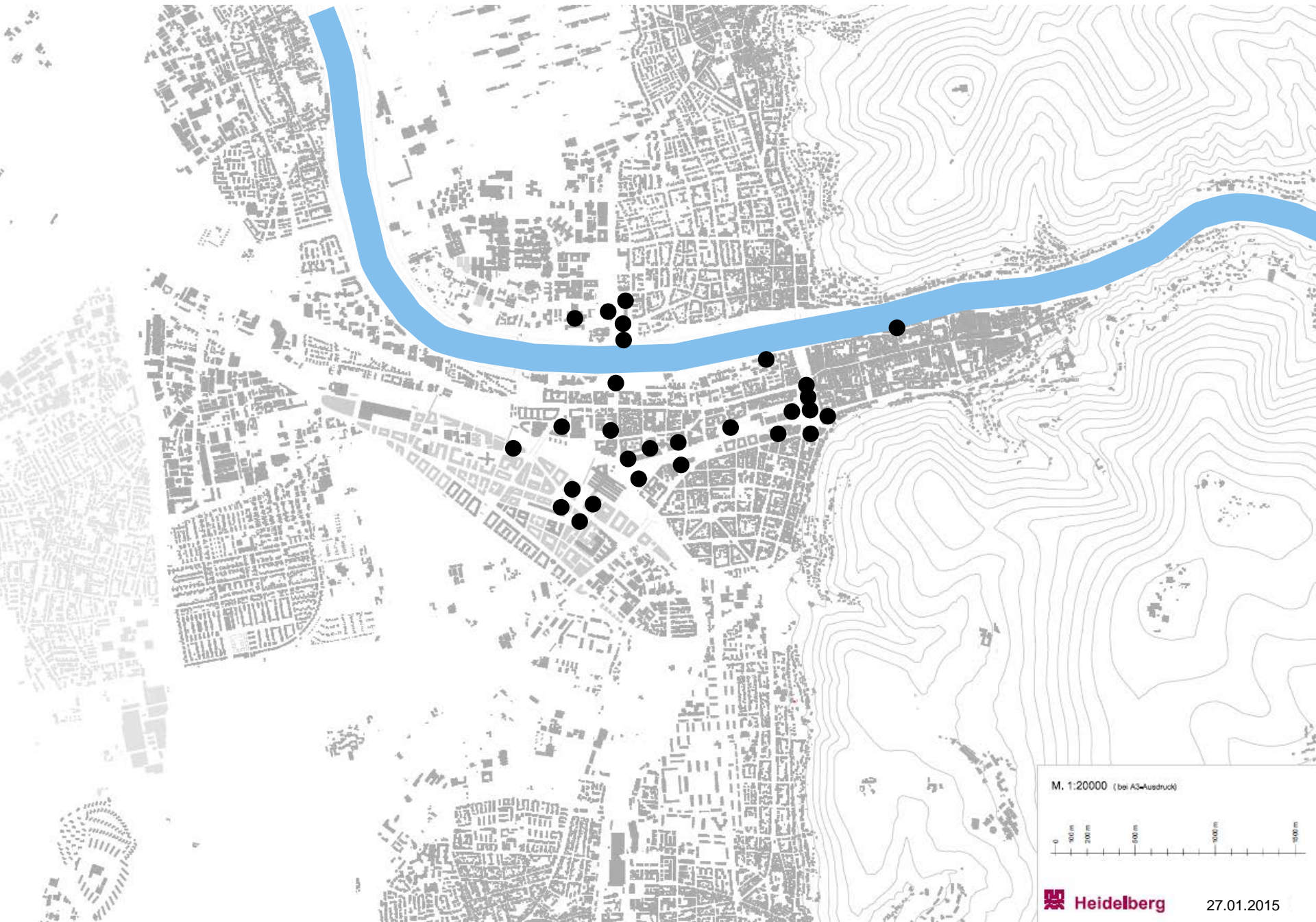


3 oder mehr Einzelkriterien
„sehr gering“ oder
1 Hauptkriterium schlechter
als „gering“ oder
2 Hauptkriterien schlechter
als „eher gering“ oder
Kein Hauptkriterium
mindestens „eher hoch“

M. 1:20000 (bei A3-Ausdruck)



=> 28 Standortvorschläge



M. 1:20000 (bei A3-Ausdruck)





Standortvorschläge mit Stärken bei Besonderen Potenzialen und Grundanforderungen

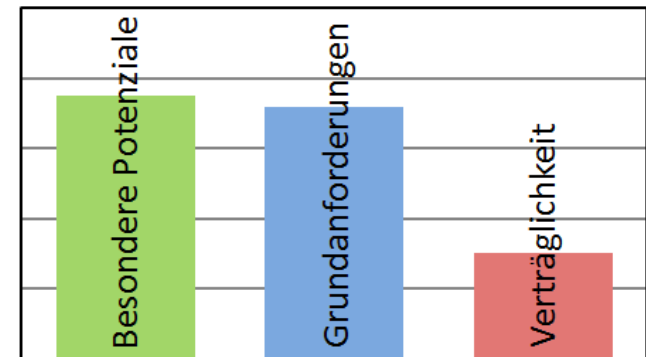
Bsp. Adenauerplatz – Kleine Plöck

Besondere Potenziale				Grundanforderungen					Verträglichkeit	
Stadtbild	Wahrnehmbarkeit	Nähe andere Ziele	Nähe pot. Nutzer	Hotelangebot	ÖV-Anbindung	MIV-Anbindung	Größe der Fläche	Verfügbarkeit Fläche	Einfügung Grundstück	Einfügung Umfeld
eher gering	sehr hoch	sehr hoch	eher hoch	sehr hoch	hoch	eher hoch	sehr hoch	gering	sehr gering	eher hoch

Zusätzliche Hinweise der Fachverwaltung

Es würden für die Lage typische innerstädtische Nutzungen verdrängt werden bzw. mangels Ersatzflächen verloren gehen. Es kann derzeit nicht von einer Verfügbarkeit der Flächen ausgegangen werden.

sehr hoch
hoch
eher hoch
eher gering
gering
sehr gering





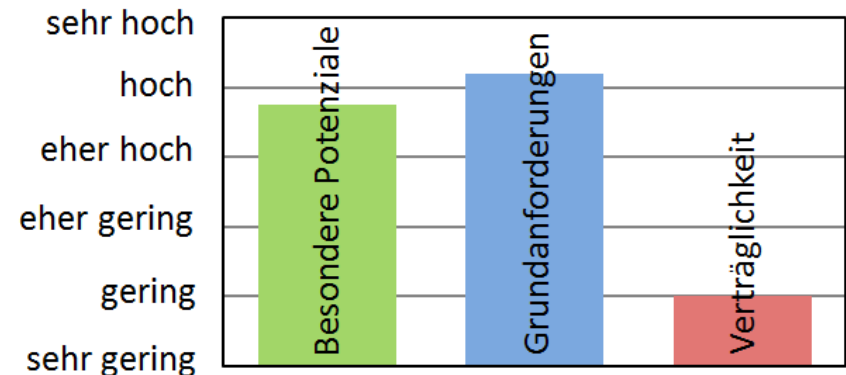
Standortvorschläge mit Stärken bei Besonderen Potenzialen und Grundanforderungen

Bsp. südlicher Brückenkopf der Ernst-Walz-Brücke

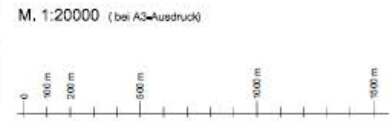
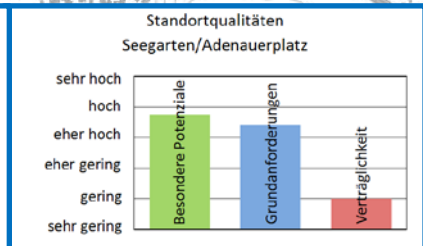
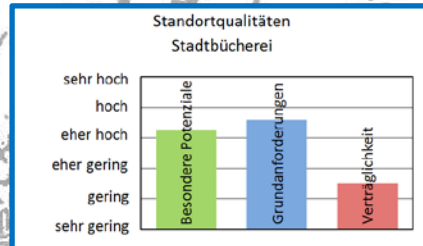
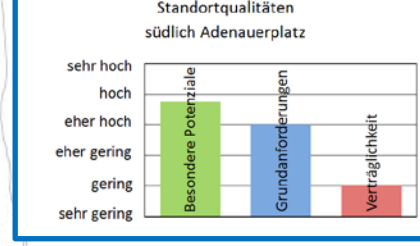
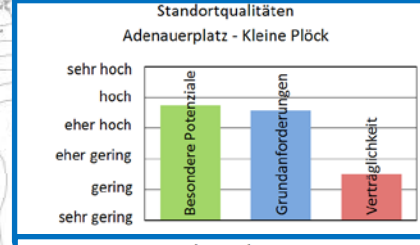
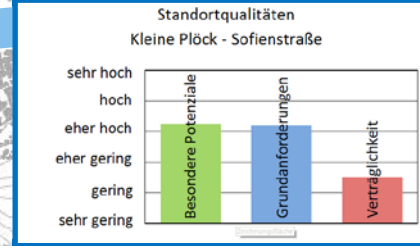
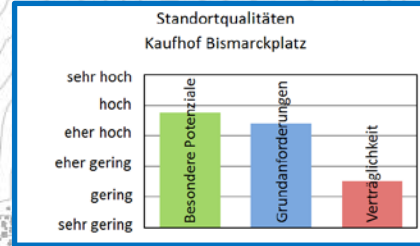
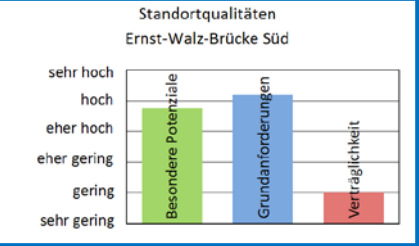
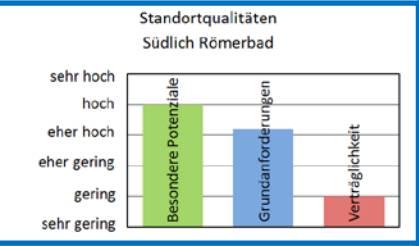
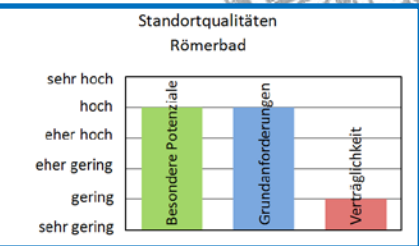
Besondere Potenziale				Grundanforderungen					Verträglichkeit	
Stadtbild	Wahrnehmbarkeit	Nähe andere Ziele	Nähe pot. Nutzer	Hotelangebot	ÖV-Anbindung	MIV-Anbindung	Größe der Fläche	Verfügbarkeit Fläche	Einfügung Grundstück	Einfügung Umfeld
hoch	sehr hoch	eher hoch	eher hoch	hoch	hoch	eher hoch	sehr hoch	sehr hoch	sehr gering	eher gering

Zusätzliche Hinweise der Fachverwaltung

Der Standort würde die Bebauung im Bereich des ehemaligen Hafens (Marriott u. a.) nach Osten über die Grünflächen beiderseits der Brückenauffahrt erweitern. Die Grünflächen sowie der überwiegend grüne Charakter der Uferansicht Berghheims würden dafür verloren gehen.

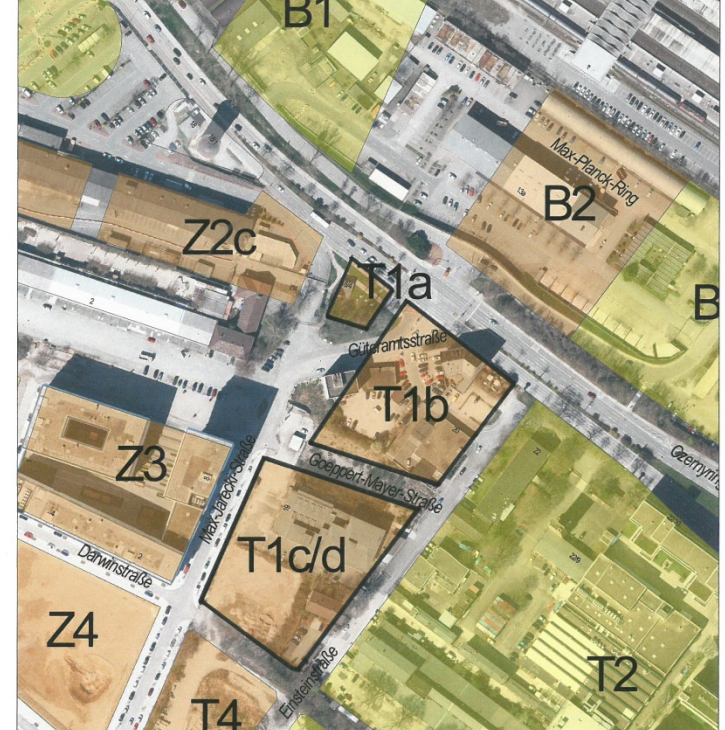


Gruppe 1: Stärken bei Bes. Potenziale + Grundanforderungen



Standortvorschläge mit Stärken bei Grundanforderungen und Verträglichkeit

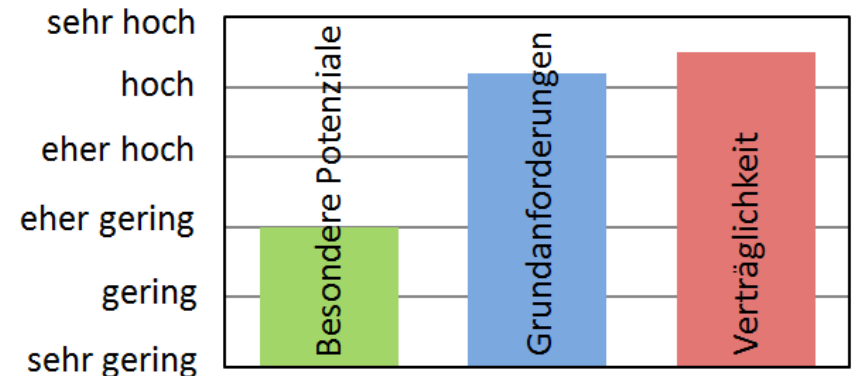
Bsp. Bahnstadt Baufeld T1



Besondere Potenziale				Grundanforderungen					Verträglichkeit	
Stadtbild	Wahrnehmbarkeit	Nähe andere Ziele	Nähe pot. Nutzer	Hotelangebot	ÖV-Anbindung	MIV-Anbindung	Größe der Fläche	Verfügbarkeit Fläche	Einfügung Grundstück	Einfügung Umfeld
sehr gering	hoch	gering	eher hoch	sehr hoch	sehr hoch	eher hoch	sehr hoch	eher hoch	hoch	sehr hoch

Zusätzliche Hinweise der Fachverwaltung

Der Standortvorschlag umfasst den im Masterplan Campus Bahnstadt vorgesehenen Turm (Baufeld T1a). Dieser aus dem städtebaulichen Zusammenhang begründete Hochpunkt würde die Wahrnehmbarkeit des Konferenzentrums zusätzlich aufwerten.





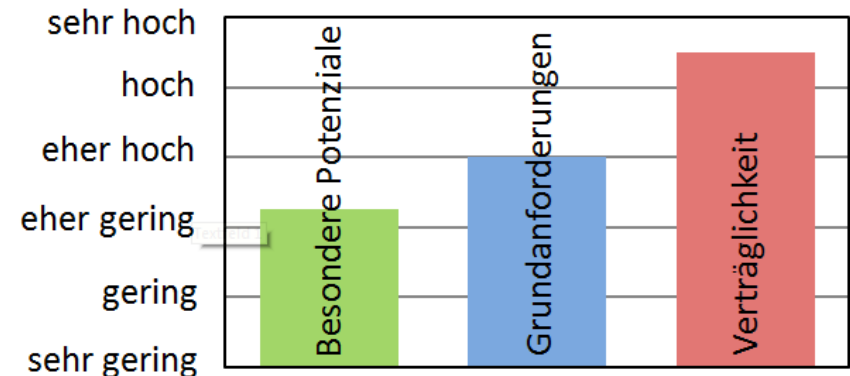
Standortvorschläge mit Stärken bei Grundanforderungen und Verträglichkeit

Bsp. Print-Media-Academy

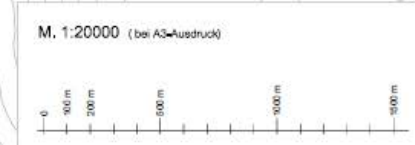
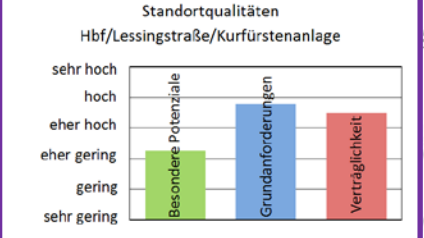
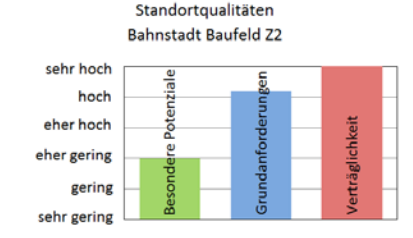
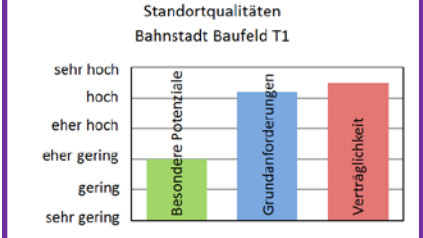
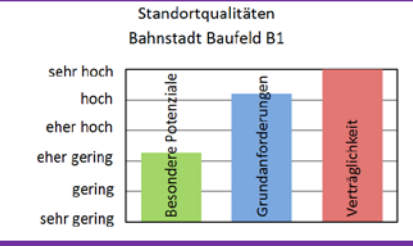
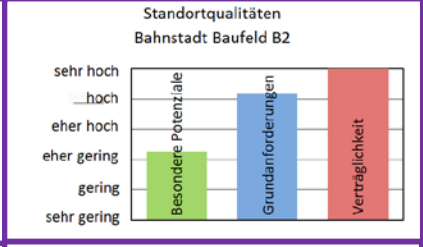
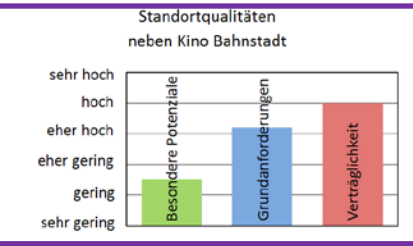
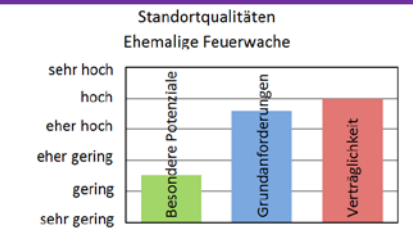
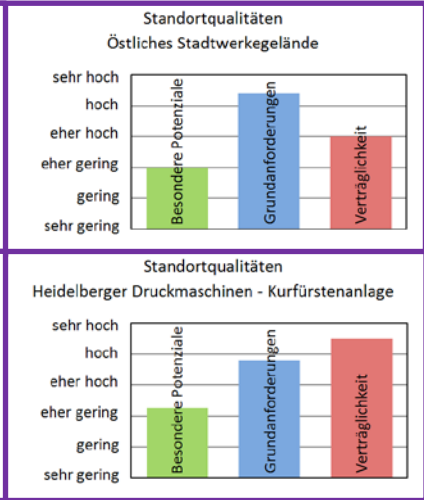
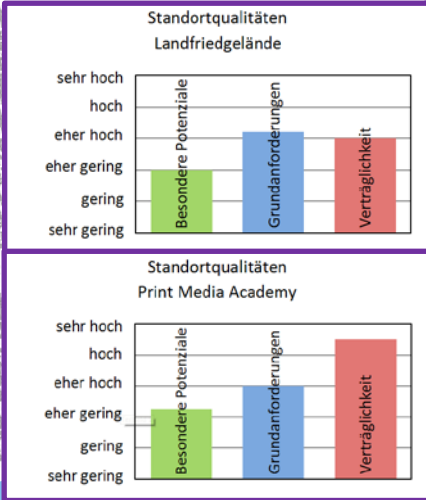
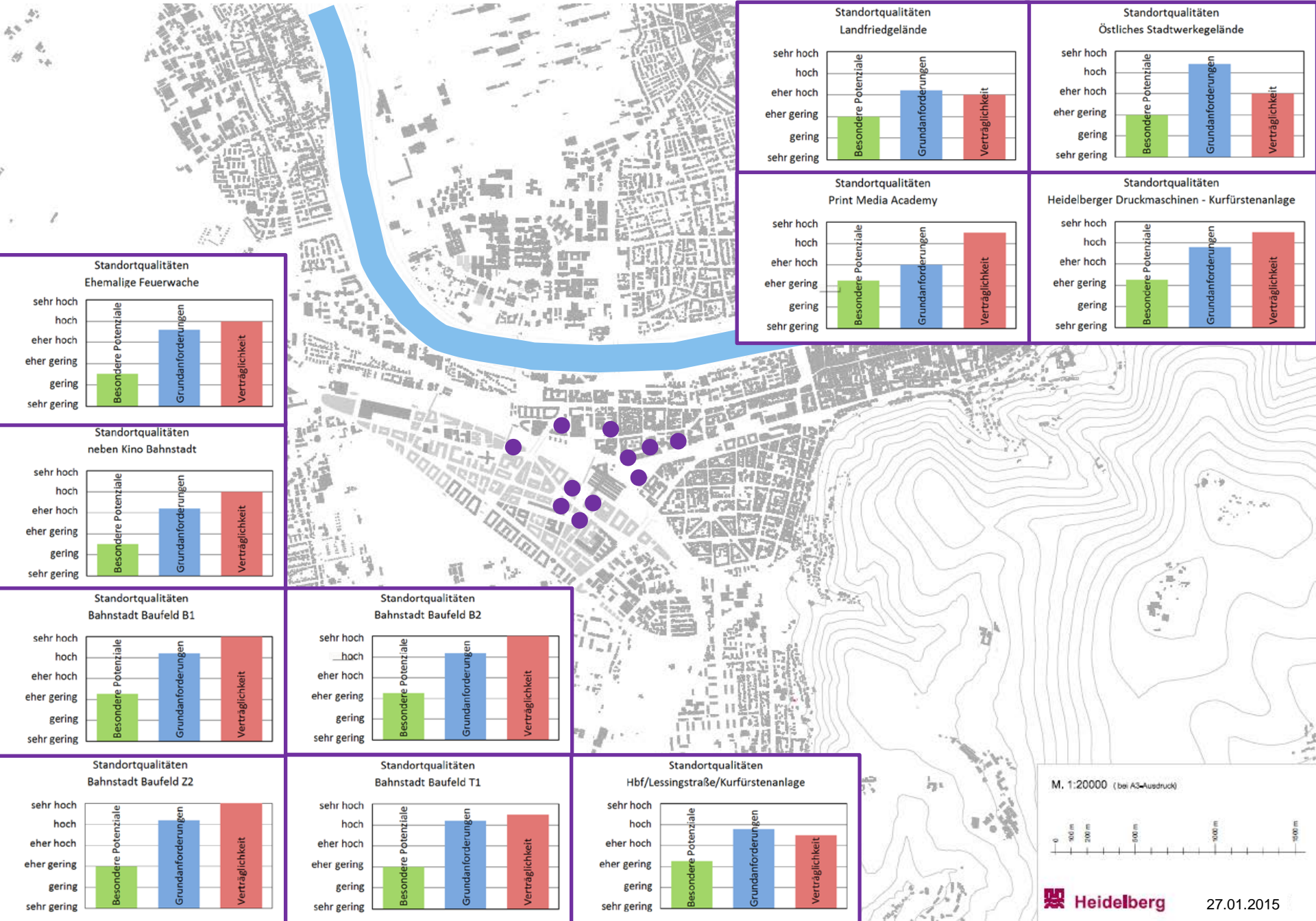
Besondere Potenziale				Grundanforderungen					Verträglichkeit	
Stadtbild	Wahrnehmbarkeit	Nähe andere Ziele	Nähe pot. Nutzer	Hotelangebot	ÖV-Anbindung	MIV-Anbindung	Größe der Fläche	Verfügbarkeit Fläche	Einfügung Grundstück	Einfügung Umfeld
sehr gering	sehr hoch	gering	eher hoch	hoch	sehr hoch	eher hoch	eher gering	gering	hoch	sehr hoch

Zusätzliche Hinweise der Fachverwaltung

Zur Unterscheidung von anderen Standortvorschlägen im Bereich Heidelberger Druck wurde dieser Standortvorschlag für die Bewertung auf die Fläche umgesetzt, die von der Print Media Academy bis zur verlängerten Kirchstraße reicht (siehe Luftbild). Dadurch wird dieser Standortvorschlag zwar relativ klein, er gerät aber nicht in Konflikt mit anderen Nachfolgenutzungen auf dem Hauptteil des Heidelberger Druck-Grundstücks östlich der Kirchstraße.



Gruppe 2: Stärken bei Grundanforderungen + Verträglichkeit



Standortvorschläge mit ausgewogenen Standortprofilen

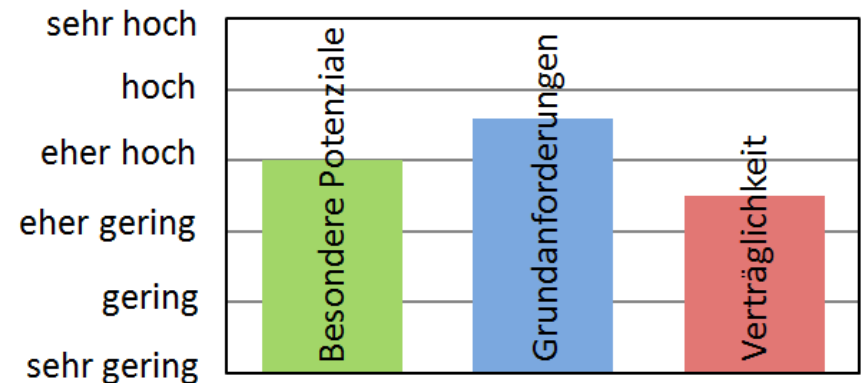
Bsp. Kurfürstenanlage - Bauhaus



Besondere Potenziale				Grundanforderungen					Verträglichkeit	
Stadtbild	Wahrnehmbarkeit	Nähe andere Ziele	Nähe pot. Nutzer	Hotelangebot	ÖV-Anbindung	MIV-Anbindung	Größe der Fläche	Verfügbarkeit Fläche	Einfügung Grundstück	Einfügung Umfeld
eher gering	eher gering	sehr hoch	eher hoch	sehr hoch	hoch	eher hoch	sehr hoch	gering	sehr gering	sehr hoch

Zusätzliche Hinweise der Fachverwaltung

Das Luftbild zeigt eine Umsetzung des Vorschlags auf die Baufelder aus dem rechtskräftigen Bebauungsplan.
Die verschiedenen Grundstückseigentümer zeigten bislang kein Interesse an einer baulichen Neuordnung.



Standortvorschläge mit ausgewogenen Standortprofilen

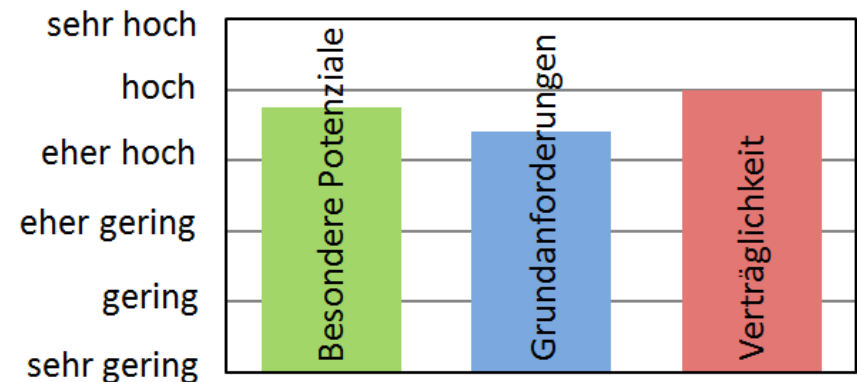
Bsp. Heidelberg Cement



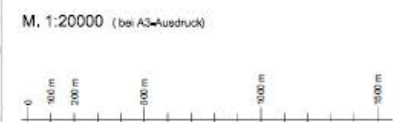
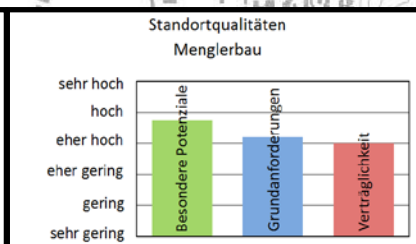
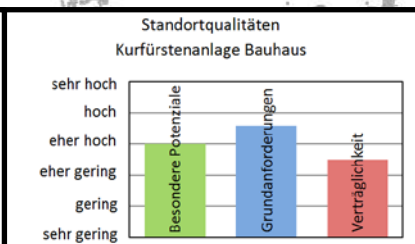
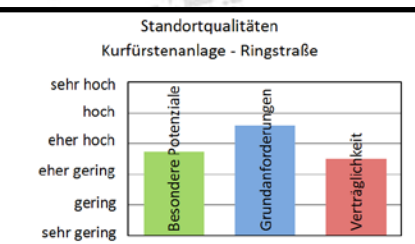
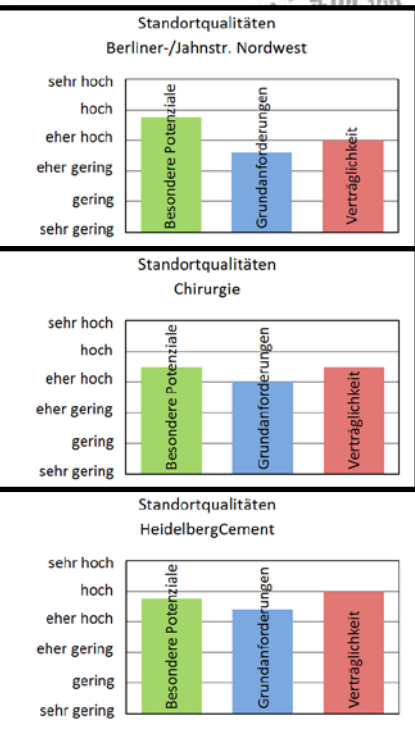
Besondere Potenziale				Grundanforderungen					Verträglichkeit	
Stadtbild	Wahrnehmbarkeit	Nähe andere Ziele	Nähe pot. Nutzer	Hotelangebot	ÖV-Anbindung	MIV-Anbindung	Größe der Fläche	Verfügbarkeit Fläche	Einfügung Grundstück	Einfügung Umfeld
hoch	sehr hoch	gering	sehr hoch	sehr hoch	hoch	eher gering	sehr hoch	gering	eher hoch	sehr hoch

Zusätzliche Hinweise der Fachverwaltung

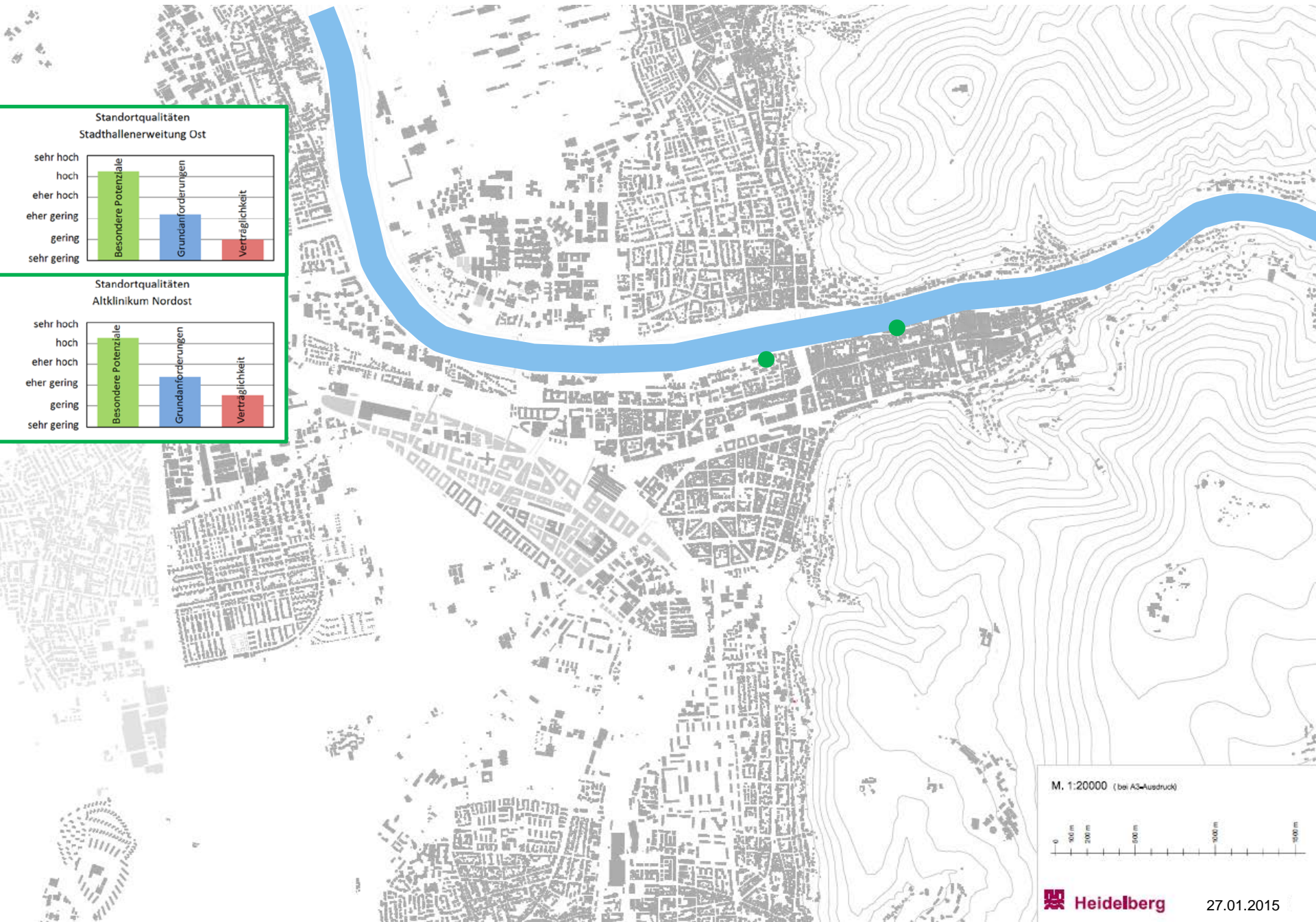
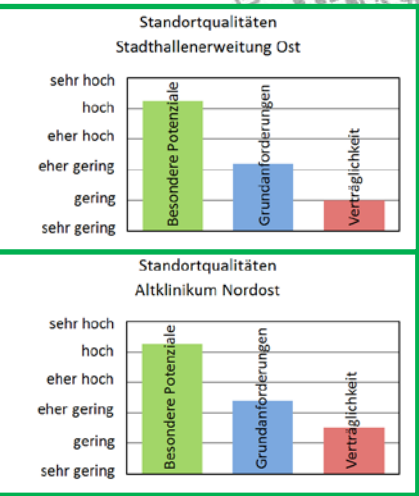
Die Bewertung des Standortvorschlags durch die Fachverwaltung bezieht die veröffentlichten Überlegungen von HeidelbergCement in Bezug auf eine Standortverlagerung ein. Sollte im Gegensatz zu diesen Überlegungen Heidelberg Cement doch an diesem Standort bleiben, wäre die "Verträglichkeit" des Standortvorschlag eineinhalb Bewertungsstufen geringer.



Gruppe 3: Ausgewogene Standortprofile



Gruppe 4: Hohe Werte bei Besonderen Potenzialen



M. 1:20000 (bei A3-Ausdruck)



Standortvorschläge mit hohen Werten bei besonderen Potenzialen

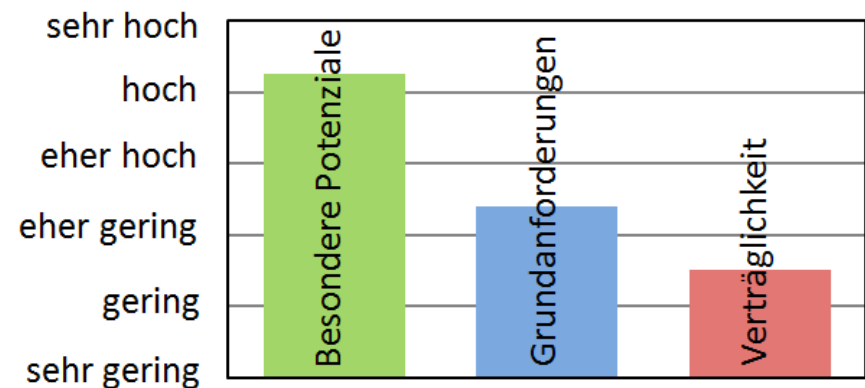
Bsp. Altklinikum Nord-Ost



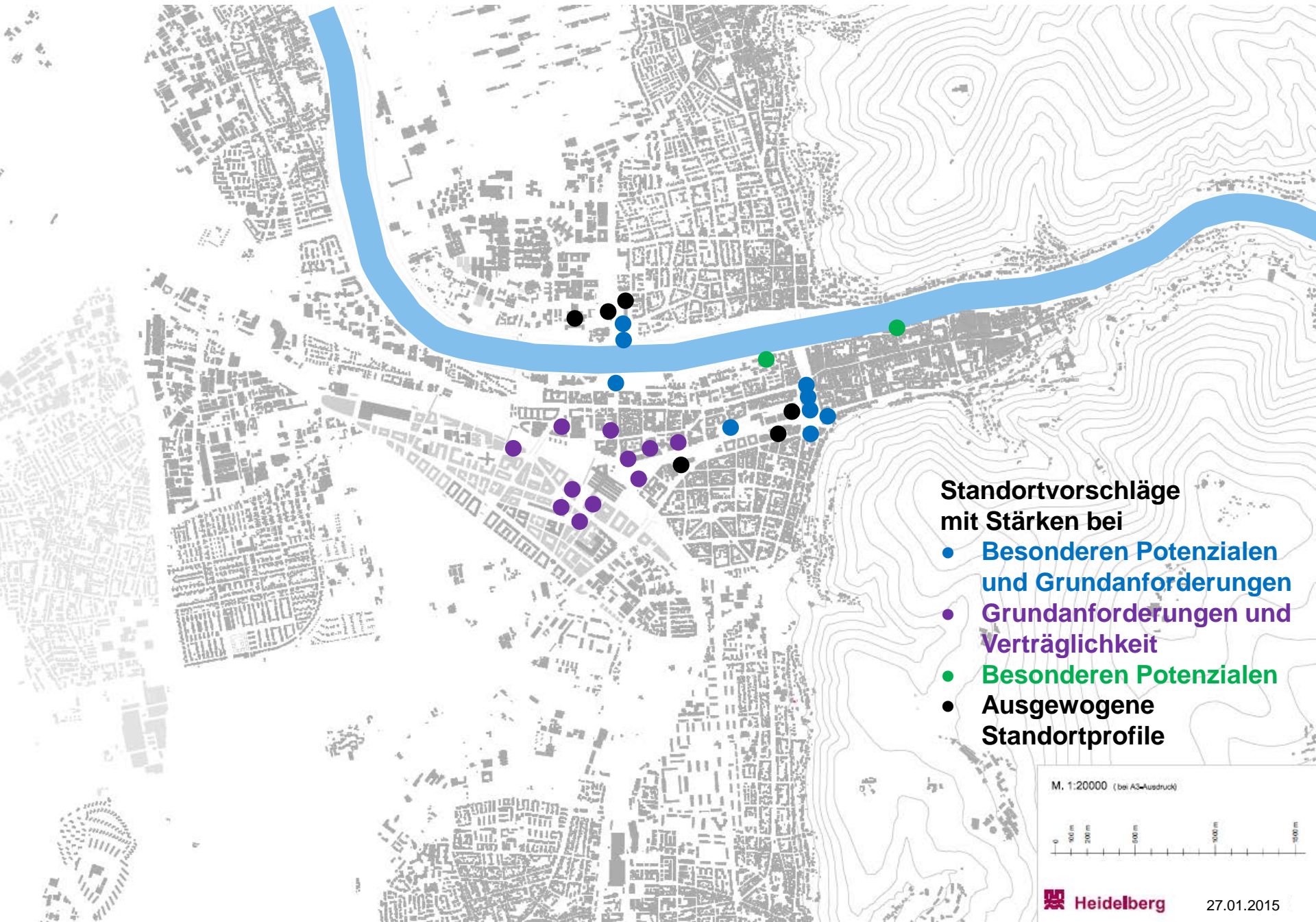
Besondere Potenziale				Grundanforderungen					Verträglichkeit	
Stadtbild	Wahrnehmbarkeit	Nähe andere Ziele	Nähe pot. Nutzer	Hotelangebot	ÖV-Anbindung	MIV-Anbindung	Größe der Fläche	Verfügbarkeit Fläche	Einfügung Grundstück	Einfügung Umfeld
sehr hoch	hoch	sehr hoch	eher hoch	sehr gering	eher hoch	eher gering	hoch	eher hoch	sehr gering	eher hoch

Zusätzliche Hinweise der Fachverwaltung

Aufgrund seiner Lage zwischen den Geisteswissenschaften in der Altstadt und den Naturwissenschaften bzw. der Medizin im Neuenheimer Feld ist das Altklinikum als Bindeglied zwischen den verschiedenen Wissenschaftskulturen in Heidelberg besonders geeignet. Ein Konferenzzentrum könnte von dieser bereits statt findenden Campusentwicklung besonders profitieren. Dies kommt in der aktuellen Bewertung der "Besonderen Potenziale" noch nicht voll zur Geltung.



Übersichtskarte Standortprofile



Standortvorschläge
mit Stärken bei

- Besonderen Potenzialen
und Grundanforderungen
- Grundanforderungen und
Verträglichkeit
- Besonderen Potenzialen
- Ausgewogene
Standortprofile

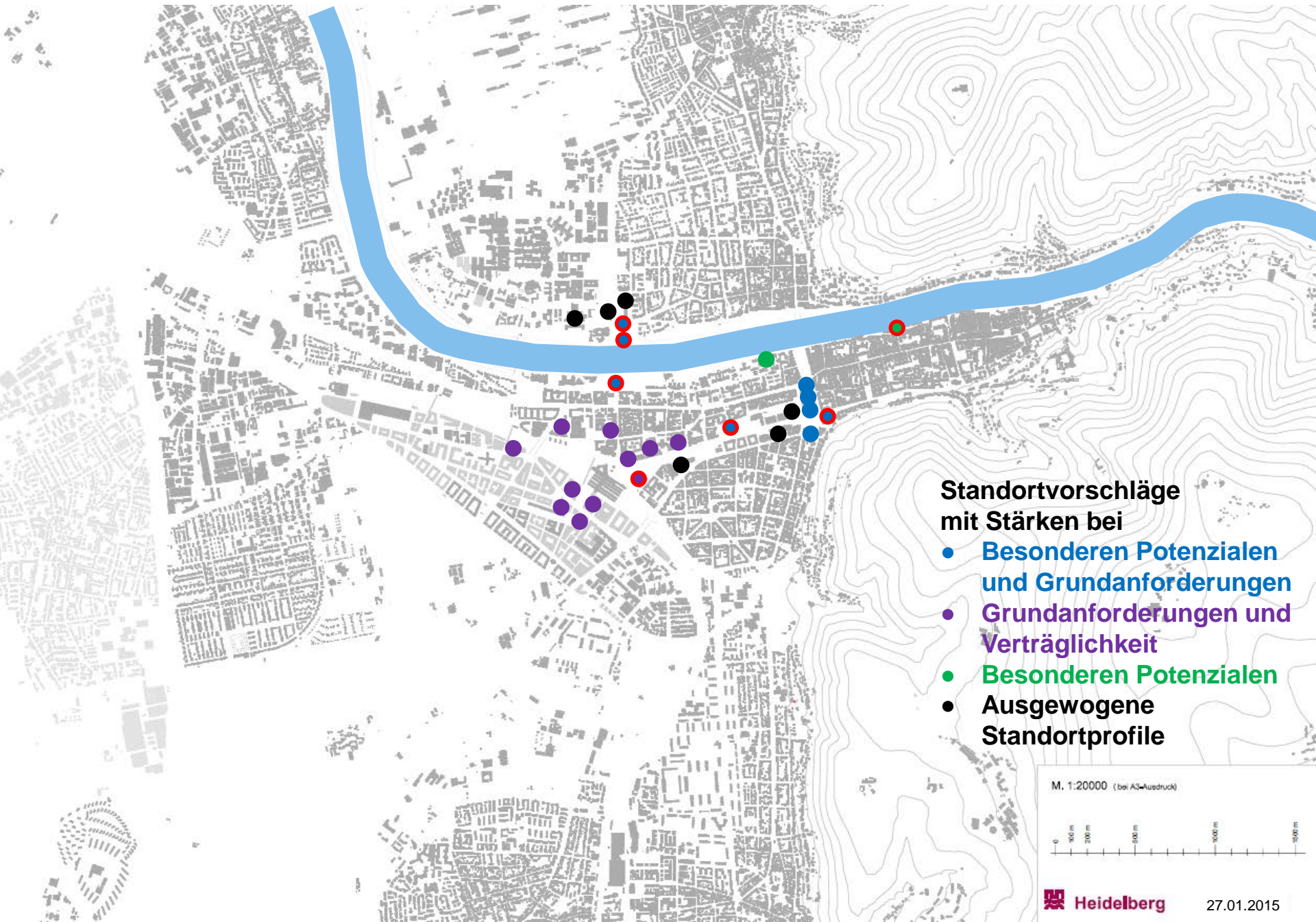
M. 1:20000 (bei A3-Ausdruck)



Weitere Bewertungsaspekte

- Verfügbarkeit, Verkaufsbereitschaft
- Räumliche Machbarkeit
- Innerstädtische Grünflächen
- Entwicklungsimpulse für das Umfeld
- Archäologie
- Lkw-Andienung
- ...
- ???

Beispiel innerstädtische Grünflächen



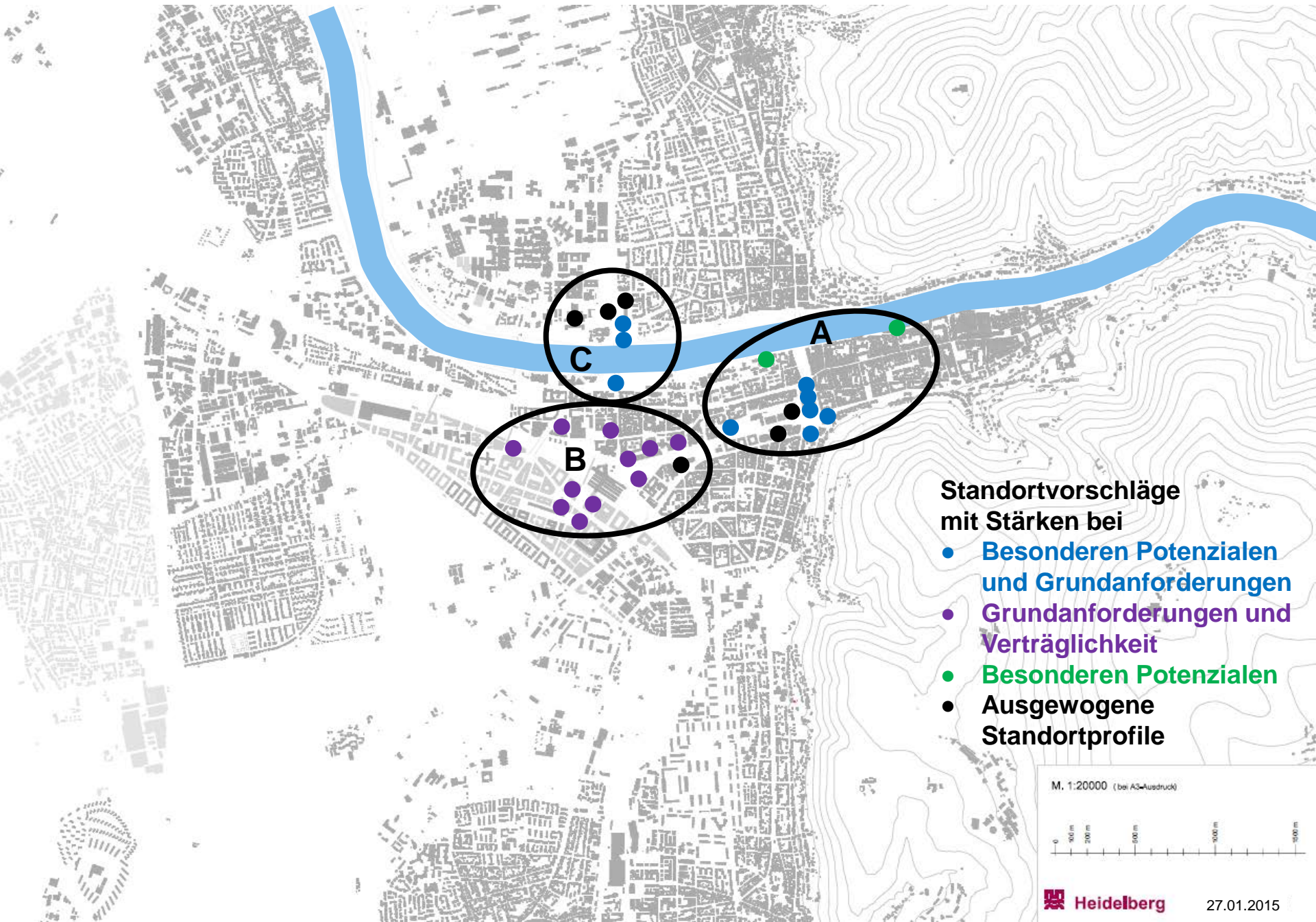
Standortvorschläge
mit Stärken bei

- **Besonderen Potenzialen
und Grundanforderungen**
- **Grundanforderungen und
Verträglichkeit**
- **Besonderen Potenzialen**
- **Ausgewogene
Standortprofile**

M. 1:20000 (bei A3-Ausdruck)



Vertiefungsbereiche A bis C



Standortvorschläge
mit Stärken bei

- Besonderen Potenzialen
und Grundanforderungen
- Grundanforderungen und
Verträglichkeit
- Besonderen Potenzialen
- Ausgewogene
Standortprofile

M. 1:20000 (bei A3-Ausdruck)

